

Kontakt Carsten Heer
Telefon Tel. +49 (0) 40 822 44 284
E-Mail press@ifr.org

„Jeder dritte Industrie-Roboter in der EU wird in Deutschland installiert“, berichtet International Federation of Robotics

Frankfurt, 28. Oktober 2021 – **Deutschland ist in der Europäischen Union mit rund 230.000 Industrie-Robotern die am stärksten automatisierte Volkswirtschaft. Die Zahl der neu installierten Roboter erreichte im Jahr 2020 rund 22.300 Einheiten. Das ist trotz des Krisenjahres 2020 der dritthöchste jemals erreichte Wert.**

„Angetrieben durch ein starkes Auslandsgeschäft erholt sich die deutsche Robotikindustrie“, sagt Milton Guerry, Präsident der International Federation of Robotics. „Der Heimatmarkt dürfte langsam wachsen, hauptsächlich gestützt durch die Nachfrage nach kostengünstigen Robotern in der Industrie, aber auch außerhalb der Fertigung.“

Deutschlands Anteil am europäischen Roboterbestand liegt bei 33 %. Damit sind in den Fabriken der deutschen Wirtschaft rund dreimal so viele Industrie-Roboter im Einsatz wie in Italien (78.200 Einheiten), rund fünfmal so viele wie in Frankreich (44.800 Einheiten) und rund zehnmal so viele wie in Großbritannien (23.000 Einheiten).

Im weltweiten Vergleich liegt Deutschland nach China, Japan, Korea und den USA auf Rang 5. Das gilt 2020 auch für die jährlichen Verkaufszahlen. Hier bewegt sich die deutsche Wirtschaft schon seit vielen Jahren (2014 - 2017) auf dem sehr hohen Niveau von rund 20.000 Einheiten per anno.

Aktuelle Lage und Ausblick

Aktuell bestätigen 93 Prozent der deutschen Robotik- und Automations-Spezialisten, dass es Einschränkungen aufgrund von Problemen in den Lieferketten gibt. Knapp jeder Zweite hält die Probleme für gravierend. Nahezu alle deutschen Robotik- und Automations-Spezialisten berichten von Engpässen in der Lieferung von elektronischen Komponenten und Computer-Chips. Gut 80 Prozent sehen Lieferengpässe bei Metallerzeugnissen, rund 60 Prozent bei Kunststoffen.

Nach den jüngsten Angaben der Bundesregierung wird das BIP in Deutschland 2021 wegen der Knappheit einiger Rohstoffe und steigender Energiepreise nur um 2,6 % wachsen und 2022 um 4 %.

Nach Angaben der Bundesregierung wird das BIP in Deutschland 2021 wegen der Knappheit **Video** auf YouTube - FACTS about ROBOTS worldwide: <https://youtu.be/IgTvr-KjzIM>

Downloads

Grafiken, Präsentationen und ausführliche Pressemeldungen in englischer und deutscher Sprache finden Sie auf unserer Webseite sowie Meldungen zu den Märkten China, Japan, USA, UK, Korea, Spanien/Lateinamerika und Schweden jeweils in Landessprache
<https://ifr.org/ifr-press-releases/news/robot-sales-rise-again>

Folgen Sie IFR auf [LinkedIn](#), [Twitter](#) und [YouTube](#).

Über die IFR

Die International Federation of Robotics ist das Sprachrohr der weltweiten Robotikindustrie. IFR wurde 1987 als nicht gewinnorientierte Organisation gegründet. Mehr auf: www.ifr.org

World Robotics - Industrieroboter: Dieser einzigartige Bericht liefert weltweite Statistiken über Industrieroboter in einheitlichen Tabellen und ermöglicht aussagefähige Ländervergleiche. Er enthält statistische Daten aus über 40 Ländern.

World Robotics - Serviceroboter: Dieser einzigartige Bericht liefert weltweite Statistiken über Serviceroboter, Marktanalysen sowie Absatzpotenziale zu Servicerobotern im betrieblichen und privaten Anwendungsbereich. Die Studie wird in Zusammenarbeit mit unserem Partner Fraunhofer IPA, Stuttgart erarbeitet.

Pressekontakt

International Federation of Robotics
Carsten Heer
Tel. +49 (0) 40 822 44 284
E-Mail: press@ifr.org